



Von Oktober 2007 bis November 2008 waren ARENE und ARPE Leiter des Work Packages 2 (WP2), mit dem Titel "CONCEPTS", welches als Grundlage diente, die Basis der 14 Anwendungen zu definieren. Während WP2 sind vier durchzuführende Arbeiten und zwei methodologische Handbücher erstellt worden.

Dementsprechend haben 14 Partner eine **Umfrage zu Mobilitätsmustern und -verhalten vor Ort** (Deliverable 2.1) von einem allgemeinen Handbuch erstellt.

Die Umfragen haben dazu beigetragen:

- die besten Bedingungen zu erzeugen, um die Anwendungen zu beobachten und zu bewerten,
- Mobilitätsanwendungen und Gewohnheiten der Zielgruppen besser zu verstehen, insbesondere Modal Split und Aufgaben,
- relevante Verbesserungen für Versorgung mit alternativen Verkehrsarten zu identifizieren,
- den Wissensstand von Mobilitätsmustern der Local Agenda 21 (LA21) zu verstehen, zu diagnostizieren und zu verbessern.



12 Partner haben, in Anlehnung an die methodologische Anleitung, eine Umfrage über **Mobilitätsbedürfnisse und Wünsche der Zielgruppen** durchgeführt (Deliverable 2.2), welche:

- die Relevanz von Diensten und Maßnahmen bestätigt,
- Schlüsselfaktoren und Erfolgsbedingungen für die Einführung neuer Dienstleistungen identifiziert,
- die Zielgruppen mit dem Entwurf der Anwendung in Verbindung bringt, indem ihre Bedürfnisse, Präferenzen oder Vorschläge eingebunden werden.



Von ARENE und ARPE wurde auch eine parallele Umfrage geleitet, bei der örtliche Behörden in zwei französischen Regionen (Ile-de-France, Midi-Pyrénées) befragt wurden. Diese **Umfrage über aktuelle Praktiken der Mobilitätsintegration in LA21** (Deliverable 2.4) hat die Wichtigkeit von LA21 als einen geeigneten Rahmen für die Anwendung und Verbreitung der PRO.MOTION Achse bestätigt.

LA21 bietet tatsächlich Möglichkeiten, die Mobilität nach Beteiligung und Bewusstsein der Bewohner, unter Zuhilfenahme von Planungsdokumenten und in Projekten von neuen Siedlungen, zu berücksichtigen. Darüber hinaus sind, hauptsächlich auf den von PRO.MOTION basierenden Achsen 1 und 3, 11 **gute Anwendungen** ausgewählt worden.

Anhand dieser Ergebnisse sind **14 Anwendungen entworfen worden** (Deliverable 2.3), in Bezug auf Ort, Zielgruppe, Aktionsplan, mobilisierte Akteure und Zeitpläne. **Am Ende des WP2** haben alle Partner die Bereiche ihrer Anwendungen ausgewählt – hauptsächlich **Wohngebieten** – und ihre Zielgruppen definiert, welche hauptsächlich **Bewohner**, mit Ausnahme von 5 Partnern (Pendler, Parkplatzbenutzer, Gemeinden in LA21), sind.

**4 Arten von Anwendungen** werden eingeführt um den **Energieverbrauch von Fahrten von zu Hause aus zu senken:**

- 2 Pläne für die Entwicklung von Fahrgemeinschaften,
- 7 Pläne für Maßnahmen, die die Verwendung von alternative Transportarten fördern,
- 3 Projekte über lebenswerte Wohngebieten,
- 2 Tests von Modellen zur Integration der Mobilität innerhalb von LA21.

Der Inhalt dieser Veröffentlichung liegt ausschließlich in der Verantwortung der Autoren. Die in dieser Veröffentlichung dargelegten Ansichten wurden von der Europäischen Kommission in keiner Weise übernommen bzw. bestätigt und sollten nicht als Haltung der Europäischen Kommission verstanden werden.